



**TI Transzendente Informatik**  
**Inhaber: Volker Hochmuth**

**Web: <http://www.transzendente-informatik.com>**

© by volker hochmuth Juni 2006

### Einführung Tool „TI-S5 Datenerfassung“

Im Wesentlichen umfassen die bereitgestellten theoretischen Hintergründe der Stufe 5 – Begriffsanalyse auch den Abfragemodus „Datenerfassung“. Die Benutzer der TI - Tools sollten sich demnach immer mit allen Einführungstexten befassen, die einer RV-Stufe zugeteilt wurden.

Der theoretische Hintergrund von „TI-S5 Datenerfassung“ konzentriert sich in der Hauptsache auf die bewusste und zielgerichtete Analyse von Eindrücken in Form von Begriffen, Formulierungen, Satzstellungen und Wortgruppen. Hiermit sind keine AUL beziehungsweise AUL/S gemeint. Wir analysieren lediglich nur die oben genannten Aspekte und stellen diese Spezifizierungen einer späteren Neubearbeitung zur Verfügung. Der Effekt des virtuellen Zurückgehens, einer Rückschau auf vergangene Aspekte ist auch hier ein gewollter Vorgang und typisch für die gesamte Palette der Stufe 5 Tools. Da hierbei eine relativ offene Beschreibung von Targetvorgängen nicht nur möglich ist, sondern auch einen gewollten Effekt darstellt, sind der Monitor und der Viewer in der Lage bereits gewonnene Daten genauer auf wichtige Feinheiten am Ziel zu untersuchen. Auf diese Weise können spezielle Informationen erarbeiten und gezielt bereitgestellt werden.

*Folgen wir einem Beispiel: Wir nehmen an, dass uns ein Therapeut zu Rate gezogen hat und unterstützende Informationen zu einer bestimmten Person benötigt. In einer diesbezüglichen Projektsession, wurde zum Beispiel die Bemerkung „dauerhafte Seelenqualen“ im Zusammenhang einer gezielten Personenanalyse vom Viewer zunächst neutral aufgenommen und schriftlich fixiert. Um diese Bemerkung des Viewers genauer zu spezifizieren, ist eine Stufe 5 Datenerfassung angebracht. Wir versetzen uns hiermit in die Lage auf momentan noch unzugängliche Daten zugreifen zu können indem wir uns in zielgerichteten Einzelschritten dem Informationsfeld nähern. Im Falle des Beispiels könnten wir die eventuelle Ursache für die Seelenqualen finden und dem Therapeut übermitteln. Er kann diese Informationen helfend verwenden und mit seinen eigenen Maßnahmen verbinden um so geeignete Schritte für die Behandlung des Betroffenen einleiten zu können. Mit dem zu untersuchenden Begriff besteht die Möglichkeit den Gegenstand / Objekt und die Ursache für den sich ständig wiederholenden negativen Denkprozess unserer Zielperson herauszufinden.*

Zugleich findet im Regelfall eine Festigung und Vertiefung des Informationstransfers statt. Wenn die Session erwartungsgemäß entwickelt werden konnte, wird sich der Viewer in direkter, positiver Disposition zum Target wieder finden und in der Lage sein entsprechend zu handeln. Die Folgeschritte richten sich nach den targetspezifischen Gegebenheiten und werden vom Monitor gezielt ausgewählt.

Benutzerhinweise:

- Beginnen sie mit der Spalte „Aspekte“. Tragen sie die Formulierung oder Wortgruppe kurz und deutlich ein. Machen sie deutlich was genau getan werden soll. Zum Beispiel: „Datenerfassung im Sinne des Targets. Begriffe sind: X X X“. Ein zusätzliches Ideogramm ist hier nicht nötig.
- Die zu untersuchenden Begriffe werden senkrecht unter „Eindrücke“ in die Spalte eingetragen und waagrecht nach dem Abfragemodus „Objekte, Attribute, Themen und Inhalte“, abgearbeitet. Jeder einzelne Begriff kann der Reihe nach diesem Abfragemodus unterzogen werden.
- Auch hier ist es wichtig „AI – Daten“ und „AUL – Daten“ zum Abschluss am unteren Ende des Blattes zu notieren um eine Abarbeitung von Eindrücken weiteren Ideen und Eingebungen zu erreichen.